



BEWAFFNETER RAUBÜBERFALL AUF TANKSTELLE

Veröffentlicht am 04.11.2020 um 10:00 Uhr

Am gestrigen Dienstagabend (03.11.) betreten zwei Männer den Verlaufsraum einer Tankstelle in der Falkenstraße und bedrohten den Angestellten mit Waffen. Sie forderten Bargeld und nachdem sie dieses erhalten hatten flüchteten die beiden Männer.

Gegen 23:00 Uhr betreten zwei männliche Personen das Tankstellengebäude. Im Kassenbereich befand sich ein 26-jähriger Angestellter. Ein Täter verlangte Zigaretten aus dem rückwärtigen Verkaufsregal. Als der Bedienstete wieder frontal zu den Männern stand, erkannte er, dass beide eine Pistole in der Hand hielten. Die Waffen wurden in der Folge auf den jungen Mann gerichtet und Bargeld gefordert.



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Dieses erhielten die Männer, verließen den Verkaufsraum und gingen zunächst Richtung Falkenstraße. Diese Straße überquerten sie und flüchteten weiter in den Bereich der dortigen Sportanlage.

Die Täter werden als "eher jünger" beschrieben. Einer soll 180 - 190 cm groß sein und von athletischer Statur. Der zweite Täter soll 170 cm groß sein und ebenfalls von athletischer Statur. Beide waren dunkel gekleidet und mit Mund- Nasenschutz maskiert.

Sie sprachen hochdeutsch und hatten jeweils eine Pistole.

Die Polizei war mit einem Großaufgebot in die Fahndung eingebunden. Ein Diensthund wurde eingesetzt und die Beamten nutzen zudem Wärmebildkameras. Dennoch führten die Maßnahmen nicht zum Auffinden der Täter.

Die Ermittlungen hat die Bezirkskriminalpolizeiinspektion (BKI) Lübeck übernommen. Die Sachbearbeiter suchen Zeugen. Wer Hinweise geben kann möge sich bitte unter der Rufnummer 0451-1310 melden oder per Mail an K13.luebeck.bki@polizei.landsh.de schreiben.